

Vermittlerbogen



Angaben zum Unternehmen

*Name	
*Straße	*Hausnummer
*Postleitzahl	*Ort
*Telefonnummer	Mobil
*E-Mail Adresse	Fax
*IBAN	Homepage
*Rechtsform	*BIC
*IHK-Registernummer	*Vermittlerstatus
Umsatzsteuer-ID	Steuernummer
Registergericht	Handelsregister-Nr.

1. Inhaber / Geschäftsführer

*Name	*Vorname
*Straße	*Hausnummer
*Postleitzahl	*Ort
*Geburtsdatum	*Geburtsort
*Staatsangehörigkeit	E-Mail Adresse
*Voranschrift nur bei Umzug innerhalb der letzten 2 Jahre	
Straße	Hausnummer
Postleitzahl	Ort

2. Inhaber / Geschäftsführer (weitere auf Seite 3)

Name	Vorname
Straße	Hausnummer
Postleitzahl	Ort
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	E-Mail Adresse
Voranschrift nur bei Umzug innerhalb der letzten 2 Jahre	
Straße	Hausnummer
Postleitzahl	Ort

Vermittlerbogen



Angaben zum Betrieb

*Teilnahme MA Digi

*Maklerverwaltungsprogramm

Vergleicher

Firmen

SUH

KFZ

Leben

Kranken

*Anzahl Mitarbeiter Innendienst

*Anzahl Mitarbeiter Außendienst

*Mitgliedschaften in Verbänden

BMVF

VEMA

BDVM

BVK

CHARTA

Keine

Sonstige

*Mitgliedschaften in Pools

Domcura

blau Direct

Apella

AMEX

BCA

Invers

Fondsfinanz

Jung DMS & CIE

Keine

Sonstige

*Zielgruppen

Mediziner

Selbständige

Handwerker

Beamte

Akademiker

Angestellte im ÖD

Sonstige

*Geschäftsbereiche

%

Schadenversicherung (Privatkunden)

%

Schadenversicherung (Gewerbekunden)

%

Lebensversicherung

%

Krankenversicherung

%

*Einwilligung zur Datenverwendung

*IHK-Registrierung beigefügt

HR-Auszug beigefügt

***Pflichtfeld**

Vermittlerbogen



3. Inhaber / Geschäftsführer

Name	Vorname
Straße	Hausnummer
Postleitzahl	Ort
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	E-Mail Adresse

Voranschrift nur bei Umzug innerhalb der letzten 2 Jahre

Straße	Hausnummer
Postleitzahl	Ort

4. Inhaber / Geschäftsführer

Name	Vorname
Straße	Hausnummer
Postleitzahl	Ort
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	E-Mail Adresse

Voranschrift nur bei Umzug innerhalb der letzten 2 Jahre

Straße	Hausnummer
Postleitzahl	Ort

5. Inhaber / Geschäftsführer

Name	Vorname
Straße	Hausnummer
Postleitzahl	Ort
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	E-Mail Adresse

Voranschrift nur bei Umzug innerhalb der letzten 2 Jahre

Straße	Hausnummer
Postleitzahl	Ort



Neuanforderung / Änderung des Zugangs für MyAXA-Makler www.AXA-Makler.de

Bitte senden Sie das Formular vollständig ausgefüllt per E-Mail an:

Vertriebspartner	Firma	Inhaber-Nr.
Name und Adresse	Straße, Nr.	PLZ, Ort

Zu berechtigende(r) Haupt-/Mitnutzer

Nachfolgend genannter **Hauptnutzer** soll Zugangsberechtigung zum kennwortgeschützten Bereich von MyAXA-Makler erhalten. Der Hauptnutzer ist berechtigt, im kennwortgeschützten Bereich von MyAXA-Makler **Mitnutzer** neu einzurichten, bzw. zu sperren. Es gelten die im kennwortgeschützten Bereich von MyAXA-Makler hinterlegten Regeln.

Hauptnutzer-Daten (Pflichtangaben)		Berechtigungen des Hauptnutzers	Unterschrift
Hauptnutzer	Anrede	<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau	Datum
	Nachname		
	Vorname		
	Geburtsdatum		
[] Benutzerkennung (nur bei Änderung eines bestehenden Zugangs)	E-Mail	1. Datendownload Berechtigungen <input type="checkbox"/> Mahndaten <input type="checkbox"/> Provisionsdaten 2. Berechtigungen für Orga-Nummer(n): Inkl. unterstellte Orga-Nummer(n) <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Hauptnutzer
	<input type="checkbox"/> Die Zugangsdaten dürfen per E-Mail versendet werden.	_____	

Folgende **Mitnutzer** sollen eine Zugangsberechtigung zum kennwortgeschützten von MyAXA-Makler erhalten:

Mitnutzer-Daten (Pflichtangaben)		Berechtigungen des Mitnutzers	Unterschrift
Mitnutzer 1	Anrede	<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau	Datum
	Nachname		
	Vorname		
	Geburtsdatum		
[] Benutzerkennung (nur bei Änderung eines bestehenden Zugangs)	E-Mail	1. Datendownload Berechtigungen <input type="checkbox"/> Mahndaten <input type="checkbox"/> Provisionsdaten 2. Berechtigungen für Orga-Nummer(n): Inkl. unterstellte Orga-Nummer(n) <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Mitnutzer
	<input type="checkbox"/> Die Zugangsdaten dürfen per E-Mail versendet werden.	_____	

Mitnutzer-Daten (Pflichtangaben)		Berechtigungen des Mitnutzers	Unterschrift
Mitnutzer 2	Anrede	<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau	Datum
	Nachname		
	Vorname		
	Geburtsdatum		
[] Benutzerkennung (nur bei Änderung eines bestehenden Zugangs)	E-Mail	1. Datendownload Berechtigungen <input type="checkbox"/> Mahndaten <input type="checkbox"/> Provisionsdaten 2. Berechtigungen für Orga-Nummer(n): Inkl. unterstellte Orga-Nummer(n) <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Mitnutzer
	<input type="checkbox"/> Die Zugangsdaten dürfen per E-Mail versendet werden.	_____	

Erklärung der Geschäftsleitung des Vertriebspartners

Ich / wir beantrage(n) für die oben genannten Haupt-/Mitnutzer den Zugang zum kennwortgeschützten Bereich von MyAXA-Makler (www.AXA-Makler.de) gemäß der umseitigen Nutzungsvereinbarung. Die Haupt-/Mitnutzer haben die umseitige Nutzungsvereinbarung in Kopie erhalten. Eine Änderung der Nutzungsrechte, z.B. durch Ausscheiden eines Benutzers, werde(n) ich / wir der AXA unverzüglich mitteilen. Diese Ermächtigung gilt für die umseitig genannten Funktionen und die oben genannten Orga-Nummern.

		Zuständiger Regionalmanager: Name in Druckbuchstaben
Ort, Datum	Unterschrift Vertriebspartner	Zuständiger Regionalmanager: Unterschrift



Nutzungsvereinbarung über den Zugang zum kennwortgeschützten Bereich von MyAXA-Makler

AXA Konzern AG, Colonia Allee 10 – 20, 51067 Köln (nachstehend „**AXA**“) und der umseitig genannte Vertriebspartner bzw. die genannten Haupt-/Mitnutzer (nachstehend „**Nutzer**“) treffen folgende Nutzungsvereinbarung:

1. Gegenstand der Vereinbarung

Gegenstand der Vereinbarung ist ein ausschließliches und nicht übertragbares Recht zur Nutzung des kennwortgeschützten Bereichs von MyAXA-Makler mit Zugang zu Bestandsdaten der Gesellschaften des deutschen AXA-Konzerns und deren Kooperationspartner.

2. Zugang zum kennwortgeschützten Bereich von MyAXA-Makler

- 2.1. Voraussetzung für den Zugang zum kennwortgeschützten Bereich von MyAXA-Makler ist die Eingabe der User-ID und des persönlichen Kennwortes (Zugangsdaten) durch den Nutzer.
- 2.2. Der Zugang zum kennwortgeschützten Bereich von MyAXA-Makler wird für den Nutzer durch AXA eingerichtet. AXA stellt dem Nutzer die erforderlichen Zugangsdaten per Brief oder per E-Mail zur Verfügung.
- 2.3. Der Nutzer ist nicht berechtigt, die Zugangsdaten und/oder die auf dem Zugang beruhenden Leistungen/Funktionen ohne gesonderte schriftliche Vereinbarung mit der AXA Dritten zur Nutzung zur Verfügung zu stellen.
- 2.4. Der Nutzer wird auf eigene Kosten für die technischen Voraussetzungen (zum Beispiel Web Browser und Java Script) zur Nutzung vom MyAXA-Makler oder für deren ggf. erforderliche Anpassung sorgen.

3. Sorgfaltspflicht

- 3.1. Der Nutzer wird den Zugang, zu den ihm von AXA per Brief oder E-Mail übermittelten Zugangsdaten, zum kennwortgeschützten Bereich von MyAXA-Makler vor dem Zugriff durch Dritte schützen. Er wird die Zugangsdaten nicht kopieren oder an Dritte weitergeben.
- 3.2. Das persönliche Kennwort wird der Nutzer aus Sicherheitsgründen in regelmäßigen Abständen (spätestens alle 3 Monate) ändern. Die Änderung kann er jederzeit online vornehmen.
- 3.3. Verstößt der Nutzer oder eine von ihm beauftragte Person schuldhaft gegen diese Vereinbarungen, haftet er selbst und unmittelbar. Wird AXA von einem Dritten wegen eines solchen Verstoßes in Anspruch genommen, wird er AXA auf erstes Anfordern von dem Anspruch freistellen.

4. Verpflichtungserklärung (entsprechend § 53 BDSG)

- 4.1. Der Vertriebspartner bestätigt, dass ihm die Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) bzgl. Wahrung des Datengeheimnisses (entsprechend § 53 BDSG) sowie im Zusammenhang damit die Vorschriften über Straftaten und Ordnungswidrigkeiten bekannt sind (Art. 83 DSGVO und §§ 41 ff. BDSG).
- 4.2. Die nachstehende Verpflichtung bezieht sich auf alle Informationen und Daten zu Kunden und Mitarbeitern, welche der Nutzer im Zusammenhang mit dem Zugriff auf MyAXA-Makler erlangt. Der Nutzer verpflichtet sich, die nachstehenden Regeln einzuhalten:
 - Es ist untersagt, geschützte personenbezogene Daten unbefugt zu einem anderen als zu dem zur jeweiligen rechtmäßigen Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Untersagung besteht auch nach Beendigung der Geschäftsbeziehungen fort.
 - Bestehende Vorschriften über den Umgang bzw. die Sicherung personenbezogener Daten sind zu beachten.
 - Zum Schutz personenbezogener Daten ist im Rahmen der eingeräumten Nutzungsrechte die notwendige Sorgfalt anzuwenden; festgestellte Mängel sind zu melden.
 - Sonstige Geheimhaltungspflichten werden von dieser Verpflichtung nicht berührt.

5. Umfang der Nutzung

- 5.1. Der Nutzer darf die von AXA im kennwortgeschützten MyAXA-Makler angezeigten und downloadbaren Daten ausschließlich im Rahmen seiner jeweiligen vertraglichen Tätigkeit für AXA einsetzen.
- 5.2. Der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass alle Personen, die von ihm mit der Nutzung der angezeigten oder downloadbaren Daten betraut sind, die Bedingungen dieses Vertrages sowie die gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz beachten. Eine entsprechende schriftliche Verpflichtung dieser Personen (insbesondere unter Hinweis entsprechend § 53 BDSG) ist AXA auf Verlangen nachzuweisen.

6. Eintragungen durch den Nutzer

Sollte der Nutzer schuldhaft erforderliche Eintragungen nicht oder fehlerhaft vornehmen, ist er AXA zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet

7. Funktionsangebot

In MyAXA-Makler werden derzeit u.a. folgende Grundfunktionen angeboten. Art und Umfang der Funktionen und Daten variieren je nach beantragten und zugewiesenen individuellen Zugriffsrechten und nach Art und Umfang der Geschäftsbeziehung.

• Tarifierung

Kfz, Krankenversicherung, Vorsorge, Komposit. Private Daten werden z. T. nach der Erfassung und Berechnung durch den Vertriebspartner an die AXA weitergeleitet, gespeichert und weiterverarbeitet. Die vom Vertriebspartner eingegebenen Daten sind für ihn online einsehbar und downloadbar.

• Datendownload

Provisions-, Mahn-, Angebots- und Antragsdaten

• Änderungs- und Schadenmeldediens

Kunden- und Vertragsdatenänderungen sowie Meldungen zu Schäden.

• Kunde- und Vertrag

Ansicht von Angeboten und Anträgen, Kunden- und Vertragsdaten, Geschäftsvorfall-Archiv für versandte Änderungen/Schadenmeldungen

• Profildaten

Persönliche sowie firmenbezogene Daten werden nach der Erfassung durch den Nutzer oder eines Mitarbeiters der AXA zu Informations- und Plattformsteuerungszwecken angezeigt. Änderungen kann der Nutzer jederzeit beantragen bzw. selbstständig durchführen.

Zusätzliche Funktionen (z. B. weitere Tarifierungen) mit ähnlichen Daten und Prozessen, sowie Funktionsänderungen unterliegen denselben Regelungen und werden direkt freigeschaltet. AXA ist jederzeit berechtigt, das Funktionsangebot zu erweitern oder einzuschränken.

8. Gewährleistung

- 8.1. AXA ist bestrebt, dem Nutzer den Zugriff auf das Funktionsangebot des kennwortgeschützten MyAXA-Makler im Rahmen der ihr zur Verfügung stehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten jederzeit bereitzustellen. AXA übernimmt jedoch für die Möglichkeit des jederzeitigen Zugriffs keine Gewähr.
- 8.2. AXA ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, Aktualisierungen der angezeigten bzw. downloadbaren Daten nach eigenem Ermessen vorzunehmen.
- 8.3. AXA übernimmt keine Gewähr für die Fehlerfreiheit der angezeigten oder downloadbaren Daten. Insbesondere übernimmt AXA keine Gewähr dafür, dass die angezeigten und downloadbaren Daten den Anforderungen und dem Zweck des Nutzers genügen oder mit anderen von ihm ausgewählten Programmen zusammenarbeiten.
- 8.4. AXA haftet dem Nutzer ausschließlich für Schäden, die durch Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit seitens AXA oder deren Erfüllungsgehilfen verursacht worden sind.

9. Beendigung des Vertrages

- 9.1. Die Nutzungsberechtigung ist abhängig vom Bestehen eines Vermittlervertrages bzw. einer Courtagevereinbarung mit AXA. Folglich endet diese Nutzungsvereinbarung mit Beendigung der Rechtsbeziehung des Nutzers und AXA.
- 9.2. Unabhängig von Ziffer 9.1. ist AXA jederzeit berechtigt, diese Nutzungsvereinbarung ohne Angaben von Gründen mit sofortiger Wirkung zu kündigen und den Zugang des Nutzers zu den Bestandsdaten ganz oder teilweise zu sperren.
- 9.3. Wurde die Nutzungsvereinbarung mit dem Hauptnutzer wirksam beendet, so enden damit auch alle Berechtigungen für jeden einzelnen Mitnutzer.

10. Sonstiges

- 10.1. Ergänzend zu den Regelungen dieses Vertrages gelten die Bestimmungen zum Datenschutz der AXA in der jeweils aktuellen Fassung, die über die Internet-Homepage www.AXA.de jederzeit einsehbar sind.
- 10.2. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen, Änderungen dieser Vereinbarung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
- 10.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam oder undurchführbar sein, wird der Vertrag im Übrigen dadurch nicht berührt. Die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung gilt als durch eine wirksame oder durchführbare Bestimmung ersetzt, die in rechtsgültiger Form dem angestrebten wirtschaftlichen Ergebnis möglichst nahe kommt. Gleiches gilt für den Fall, dass die Vereinbarung eine Regelungslücke enthält.

Informationen zur Verwendung Ihrer Daten

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch AXA und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Die in der Courtage-Vereinbarung bzw. dem Mehrfachvertretervertrag genannte Gesellschaft ist dabei der Verantwortliche für die Datenverarbeitung.

Telefon 0800/3203205
Fax 0800/3557035
E-Mail-Adresse info@axa.de

Unseren **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie per Post unter der im Antrag angegebenen Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per E-Mail unter: Datenschutz@axa.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG), des Handelsgesetzbuches, der Gewerbeordnung (GewO) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Darüber hinaus hat sich unser Unternehmen auf die „Verhaltensregeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten durch die deutsche Versicherungswirtschaft“ verpflichtet, die die oben genannten Gesetze für die Versicherungswirtschaft präzisieren. Diese können Sie im Internet unter www.axa.de/datenschutz abrufen.

Der Abschluss bzw. die Durchführung der Courtage-Vereinbarung bzw. des Mehrfachvertretervertrages

ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Anbahnung, Durchführung und Beendigung der Courtage-Vereinbarung bzw. des Mehrfachvertretervertrages

und zur Erfüllung gegenseitig bestehender gesetzlicher Pflichten.

Darüber hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z. B. zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs einschließlich Tests (sofern nicht bereits für die Vertragsdurchführung erforderlich),
- zur Risiko- und Vertriebssteuerung innerhalb des Unternehmens sowie des AXA Konzerns insgesamt,
- zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Prozessen, Dienstleistungen und Produkten.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber u.a. auf unserer Webseite (www.axa.de/Datenschutz) zuvor informieren.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

AVAD

Im Rahmen der Zuverlässigkeitsprüfung übermitteln wir Daten an Auskunftsstelle über Versicherungs-/Bausparkassenaussendienst und Versicherungsmakler in Deutschland e.V., soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen notwendig ist.

Rechtsgrundlage dieser Übermittlungen ist Artikel 6 Abs. 1 f) der DSGVO. Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 f) DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von AXA erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Weitere Informationen zum AVAD-Auskunftsverkehr entnehmen Sie bitte dem als Anlage 1 beigefügten Informationsblatt.

Als Anlage 2 finden Sie zur Information eine Musterauskunft.

Bonitätsauskünfte

Soweit es zur Wahrung unserer berechtigten Interessen notwendig ist, fragen wir bei der SCHUFA Informationen zur Beurteilung Ihres allgemeinen Zahlungsverhaltens ab.

Dazu übermitteln wir die im Rahmen der Vertragsanbahnung erhobenen personenbezogenen Daten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden.

Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Abs. 1 b) und Artikel 6 Abs. 1 f) DSGVO. Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 f) DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von AXA erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

Datenverarbeitung in der Unternehmensgruppe:
Spezialisierte Unternehmen bzw. Bereiche unserer Unternehmensgruppe nehmen bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahr. In unserer Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen.

Externe Auftragnehmer und Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Auftragnehmer und Dienstleister.

Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie der Übersicht im Anhang sowie in der jeweils aktuellen Version auf unserer Internetseite unter www.axa.de/datenschutz entnehmen.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungs- und Informationspflichten (z. B. Gewerbeaufsichtsämter, Industrie- und Handelskammern, Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden).

Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können.

Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

Betroffenenrechte

Sie können unter der in der Courtagevereinbarung bzw. dem Mehrfachvertretervertrag genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2 – 4
40213 Düsseldorf

Datenübermittlung in ein Drittland

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften, EU-Standardvertragsklauseln oder EU-US Privacy Shield) vorhanden sind. Detaillierte Information dazu sowie über das Datenschutzniveau bei unseren Dienstleistern können Sie unter den oben genannten Kontaktinformationen anfordern.

Informationsblatt über den AVAD-Auskunftsverkehr auf Grundlage der Artikel 13 und 14 DSGVO

Wer eine Versicherung oder einen Bausparvertrag abschließt, vertraut darauf, dass die beteiligten Vermittler ihn korrekt und umfassend beraten und ihm auch später bei allen damit im Zusammenhang stehenden Fragen sachgerecht helfen. Es ist deshalb für den Kunden und für das allgemeine Ansehen der Versicherungsunternehmen und Bausparkassen und der Vermittler von großer Bedeutung, dass nur zuverlässige Personen in diesem Bereich tätig sind. Die Versicherungsunternehmen und Bausparkassen sind daher verpflichtet, die Zuverlässigkeit der für sie tätigen Personen zu überprüfen. Zu diesem Zweck hat die Branche bereits 1948 mit Förderung der Versicherungsaufsichtsbehörde eine Selbsthilfeeinrichtung geschaffen, die

Auskunftsstelle über Versicherungs- / Bausparkassenaußendienst und Versicherungsmakler in Deutschland e. V. (AVAD)

deren Träger die Verbände der Versicherungsunternehmen, der Bausparkassen und der Versicherungsvermittler sind. Der Auskunftsverkehr der AVAD soll verhindern, dass Vermittler, die sich als unzuverlässig erwiesen haben, erneut tätig werden können. Dies wird gewährleistet, indem die am AVAD-Auskunftsverkehr teilnehmenden Unternehmen die dort vorliegenden Daten abfragen, ehe sie die Zusammenarbeit mit einem Vermittler aufnehmen und nach dem Ende der Zusammenarbeit ggf. bestehende Restschulden und andere Tatsachen, die seine Unzuverlässigkeit vermuten lassen, in das AVAD-Verfahren einmelden.

Zwecke der Datenverarbeitung der AVAD

Die AVAD betreibt als datenschutzrechtlich Verantwortliche den AVAD-Auskunftsverkehr. Dessen Zweck ist es, unseriöse und unzuverlässige Vermittler für die Unternehmen der Branche erkennbar zu machen. Hierfür verarbeitet die AVAD personenbezogene Daten, welche die am AVAD-Auskunftsverkehr teilnehmenden Unternehmen (Versicherungen, Bausparkassen, Vertriebsgesellschaften u. a.) einmelden. Es handelt sich bei diesen Daten um Angaben zur Identität des Vermittlers, seiner Tätigkeit für das meldende Unternehmen, beim Ausscheiden bestehende Restschulden oder beweisbare Tatsachen, die auf ungünstige Vermögensverhältnisse oder unzuverlässiges Handeln im Zusammenhang mit einer Vermittlungs- oder Finanzdienstleistungstätigkeit schließen lassen, siehe anhängende abgedruckte Musterauskunft.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die AVAD verarbeitet die personenbezogenen Daten der Vermittler auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht die Interessen und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Die AVAD selbst trifft keine Entscheidungen über die Zusammenarbeit eines Unternehmens mit einem Vermittler. Sie stellt diesen lediglich die Informationen für die diesbezügliche Entscheidungsfindung zur Verfügung.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hat die Versicherungsunternehmen wiederholt, zuletzt mit Rundschreiben 10/2014 (www.bafin.de), darauf hingewiesen, dass sie die Einholung von AVAD-Auskünften für erforderlich hält. Für angestellte Vermittler haben auch die Gewerkschaften dem AVAD-Auskunftsverkehr zugestimmt.

Herkunft der Daten im AVAD-Auskunftsverkehr

Die Daten im AVAD-Auskunftsverkehr stammen von den am AVAD-Verfahren teilnehmenden Unternehmen (Versicherungsunternehmen, Bausparkassen, Vertriebsgesellschaften).

Kategorien der personenbezogenen Daten, Verarbeitung bei der AVAD

Die AVAD wird von den am Auskunftsverkehr teilnehmenden Unternehmen über jede Aufnahme und jede Beendigung der Zusammenarbeit mit einem Vermittler unterrichtet. Bei Beendigung der Zusammenarbeit erfolgt die Meldung mit der anhängenden abgedruckten Auskunft. Auskünfte über Versicherungsvermittler werden an anfragende Unternehmen übermittelt sowie an alle Unternehmen, von denen aufgrund einer Tätigkeitsmeldung bekannt ist, dass der Vermittler mit ihnen zusammenarbeitet. Auskünfte über Versicherungsmakler werden jedoch nur dann übermittelt, wenn diese rückforderbare Salden oder Angaben über besondere Sachverhalte, die zur Beendigung der Zusammenarbeit geführt haben, enthalten.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Datenempfänger sind ausschließlich die am Auskunftsverkehr teilnehmenden Unternehmen oder öffentliche Stellen, soweit gesetzliche Auskunftspflichten bestehen.

Dauer der Datenspeicherung

Die AVAD speichert Informationen über Personen gem. Art. 17 Abs. 1 lit. a) DSGVO nur für eine bestimmte Zeit.

Für die Speicherfristen der Daten im AVAD-Auskunftsverkehr gilt:

- Die Angaben über die Zusammenarbeit eines Unternehmens mit einem Vermittler (Tätigkeitsmeldungen) bleiben bis zur Meldung über die Beendigung der Zusammenarbeit (Auskunft) bei der AVAD gespeichert. Die Auskunft bleibt grundsätzlich bis zum Ende des dritten Kalenderjahres nach ihrer Meldung gespeichert. Sofern eine solche Auskunft offene Forderungen des Unternehmens gegen den Vermittler enthält, führt dies bei noch offenen Forderungen ab 5000,00 € zur Verlängerung der Speicherdauer auf maximal 10 Jahre. In diesen Fällen wird nach dem Ende des dritten Jahres nur noch die Höhe der offenen Forderungen weitergegeben.
- Daten über vermögens- oder eigentumsschädigende Handlungen eines Vermittlers werden am Ende des dritten Kalenderjahres nach ihrer erstmaligen Speicherung gelöscht.
- Der Datensatz eines Vermittlers bleibt bei der AVAD gespeichert, solange für ihn noch mindestens eine Tätigkeitsmeldung über die Zusammenarbeit mit einem Unternehmen vorliegt. Liegt zu allen Tätigkeitsmeldungen des Vermittlers eine Auskunft über die Beendigung der Zusammenarbeit vor, wird der gesamte Datensatz des Vermittlers mit dem Ablauf der Speicherfrist der letzten Auskunft bzw. der letzten Daten über eine vermögens- oder eigentumsschädigenden Handlung gelöscht. Zur Bereinigung des Datenbestands werden in regelmäßigen Abständen die Daten aller Vermittler, die das 75. Lebensjahr vollendet haben, anhand des IHK-Vermittlerregisters überprüft und gelöscht, wenn der Vermittler dort nicht verzeichnet ist.
- Anfragen zu einer Person, über die keine Tätigkeitsmeldungen oder Auskünfte gespeichert sind, werden am Ende des ersten Kalenderjahres nach der letzten Anfrage gelöscht. Bei Vermittlern, zu denen Tätigkeitsmeldungen oder Auskünfte vorliegen, werden die Angaben zu Anfragen mit dem Datensatz des Vermittlers gelöscht.

Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten. Sie erhält bei Beendigung der Zusammenarbeit mit einem Unternehmen von diesem eine Kopie der an die AVAD gegebenen Auskunft. Das gleiche gilt für eventuelle berichtigende Auskünfte (Nachmeldungen). Daneben besteht gegenüber der AVAD ein Recht auf Selbstauskunft sowie auf Berichtigung, auf Löschung sowie auf Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten. Diese Rechte nach Art. 15 bis 18 DSGVO können gegenüber der AVAD unter der unten genannten Adresse geltend gemacht werden. Legt die betroffene Person gegen Auskunftsangaben begründeten Einspruch beim Unternehmen oder bei der AVAD ein, so werden diese Angaben bis zur Klärung des Sachverhalts nicht weitergegeben. Erweisen sich die Einwände als zutreffend, erfolgt insoweit eine Korrektur der Daten (Berichtigung). Darüber hinaus hat jede betroffene Person die Möglichkeit, sich an die für die AVAD zuständige Aufsichtsbehörde – Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Klosterwall 6, 20095 Hamburg – zu wenden. Hinsichtlich der Meldungen von den Unternehmen an die AVAD ist die für das jeweilige Unternehmen zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde zuständig.

Nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, unter der unten genannten Adresse widersprochen werden.

Sofern Sie wissen wollen, welche Daten die AVAD zu Ihrer Person gespeichert hat und an wen welche Daten übermittelt worden sind, teilt Ihnen die AVAD dies gerne mit. Sie können dort unentgeltlich eine sog. Selbstauskunft anfordern. Wir bitten Sie, zu berücksichtigen, dass die AVAD aus datenschutzrechtlichen Gründen keinerlei telefonische Auskünfte erteilen darf, da eine eindeutige Identifizierung Ihrer Person am Telefon nicht möglich ist. Um einen Missbrauch durch Dritte zu vermeiden, benötigt die AVAD folgende Angaben von Ihnen:

- Name (ggf. Geburtsname), Vorname(n), Geburtsdatum
- Aktuelle Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort)

Wenn Sie – auf freiwilliger Basis – eine Kopie Ihres Ausweises (Vorder- und Rückseite) beifügen, erleichtern Sie der AVAD die Identifizierung Ihrer Person und vermeiden damit mögliche Rückfragen. Sie können die Selbstauskunft bei der AVAD auch via Internet unter www.avad.de beantragen. Die Selbstauskunft wird kostenfrei und nur per Post versendet.

Kontaktdaten des Unternehmens und des Datenschutzbeauftragten

AVAD e. V., Veritaskai 2, 21079 Hamburg
Telefon: 040/251921-0, Telefax: 040/251921-38

E-Mail: avadinfo@avad.de

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der AVAD ist zudem unter der o. a. Anschrift, Datenschutz, oder per E-Mail unter folgender Adresse erreichbar: avad-datenschutz@avad.de.